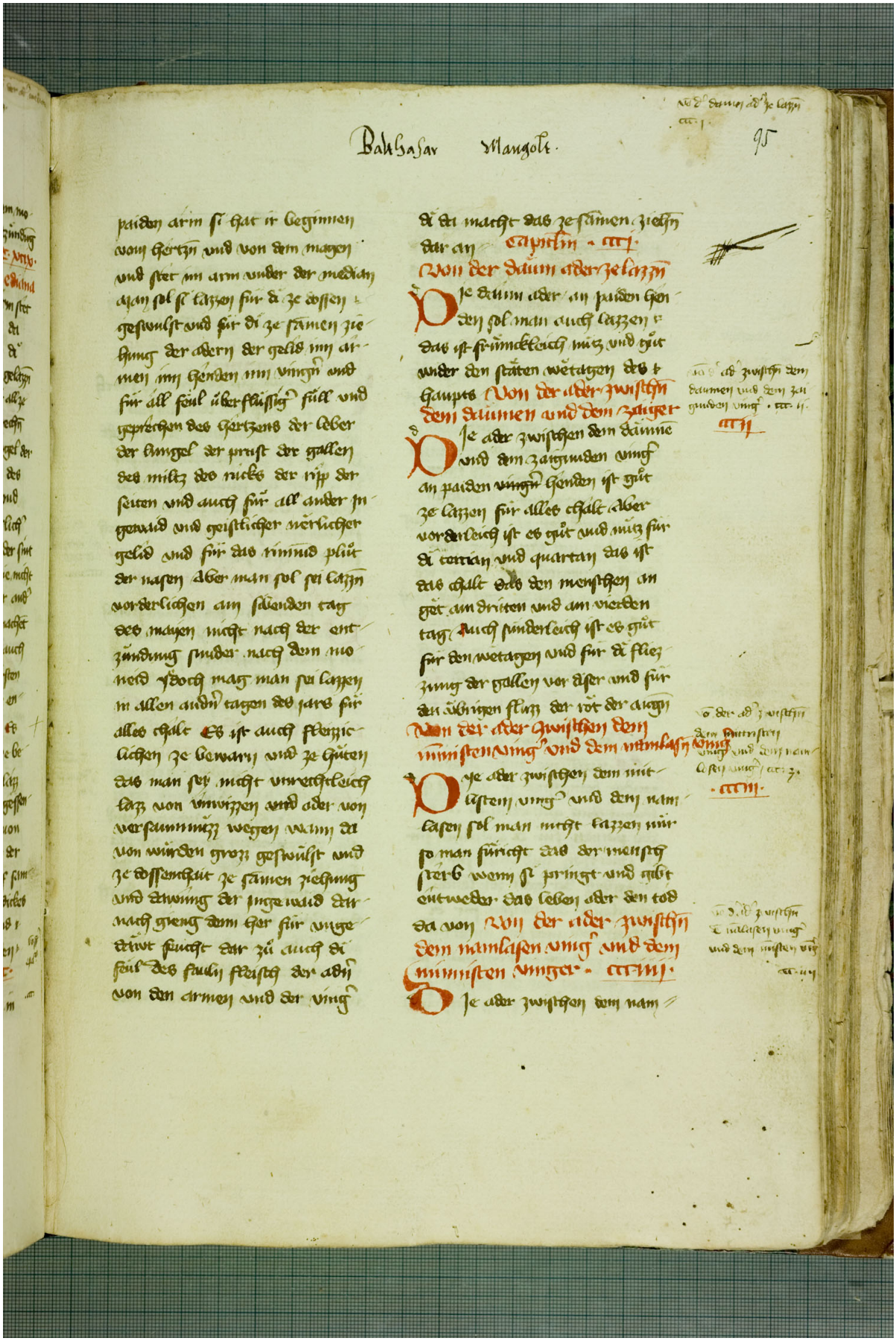
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Balthasar Mangolt. 95

paiden arm sl chlat ir begynnen
von chortzn und von dem magen
und slier an arm under der mediam
aran sol sl lazzen fur di ze ossen
geswulst und fur di ze samen ze
hung der adern der geld ym ar-
men ym henden ym vingn und
fur all soul uberflussig fulle und
geprechen des hertzens der leber
der lungel der prust der gallen
des milz des nieres der rip der
seiten und auch fur all ander sn
gewand und geistlicher nerlicher
gelid und fur das rinnend pluet
der nasen aber man sol sei lazzn
vorderlichen am sibenden tag
des magen nicht nach der ent
zundung sunder nach dem no
ned doch mag man sei lazzen
in allen andn tagen des jars fur
alles chalt es ist auch fleizzic
lichen ze bewarn und ze huten
das man sey nicht unreichleich
lazz von unwizzen und oder von
versaumnuzz wegen wann di
von wurden groz geswulst und
ze ossenchait ze samen ziehung
und twing der fingerwand dur
nach greng dem her fur unge
dewt sunicht dar zu auch di
soul des fauln fleisch der adn
von den armen und der ving

di dri macht das ze samen ziehn
dar an

Capitlin · CCC·

Von der daum ader ze lazzn

Ze daum ader an paiden hen
den sol man auch lazzen e
das ist sunnecleich nutz und gut
under den staten wetagen des
haupts

Von der ader zwischn
dem daumen und dem zaiger

Ze ader zwischen dem daume
und dem zaigmuden vingr
an paiden vingn henden ist gut
ze lazzen fur alles chalt aber
vorderleich ist es gut und nutz fur
di tertian und quartan das ist
das chalt das den menschen an
got am dritten und am vierden
tag. Auch sunderleich ist es gut
fur den wetagen und fur di flie
zung der gallen vor aser und fur
den ubrigen flazz der rot der augn

Von der ader zwischen dem
minnsten ving und dem nemlasn
ving

Ze ader zwischen dem min
lesten ving und dem nam
lasen sol man nicht lazzen nur
so man furcht das der mensch
sterb wann sl pringt und gibt
entweder das leben oder den tod
da von

Von der ader zwischn
dem namlasen ving und dem
minnsten finger · CCCIIII·

Ze ader zwischen dem nam

Von d. ad. zwischn dem daumen und dem zaigmuden ving · CCC·II·
CCCIII

Von d. ad. zwischn dem minnsten ving und dem namlasn ving · CCCIIII·

Von d. ad. zwischn dem namlasen ving und dem minsten ving · CCC·IIII·